

LH-Stv. Pernkopf muss endlich mit seiner „Kopf im Sand Politik“ aufhören

„Verkehr, Feinstaubbelastung, Raumordnung und Landschaftsbild, Umweltschutz und vieles mehr sind Faktoren, die gegen die Deponie-Kogel im Marchfeld sprechen. Für vieles ist LH-Stv. Pernkopf zuständig, der seinen Kopf in den Sand steckt“, so die Grüne Klubobfrau Helga Krismer. Hintergrund ihrer Vorwürfe in Richtung der ÖVP sind die permanenten Projekteinreichungen für aufgeschüttete Deponien im Marchfeld. Neben dem „Marchfeldkogel“ mit max. 40 Meter Höhe, dem Projekt „Kleeblatt“ mit 14 Metern Höhe ist nun „Kies IV“ mit einer Höhe von rund 26 Metern eingereicht worden. „Es braucht endlich klare Regelung in der Raumordnung, dass leere Gruben nicht über Niveau zu befüllen sind. Darüber hinaus müssen Anreize zur Wiederverwertung schaffen. Der erste Schritt ist eine Verpflichtung der öffentlichen Hände, dass mindestens 15% Recycling-Material bei Bauvorhaben zu verwenden sind“, so die Grüne. Die Grünen setzten sich vehement gegen den Marchfeldkogel und einen Deponiehügel in Gerasdorf ein.

Anmerkung: Am Mittwoch ist eine öffentliche Anhörung zum Kogel Kies IV in Marchgrafneusiedl, bei der wegen der zweitägigen Budgetsitzung aus dem Landtag niemand anwesend sein kann.

Mit besten Grüßen

Michael Pinnow

Pressereferent und Web-Betreuung

Klub der Grünen im NÖ Landtag
Neue Herrengasse 1/Haus 1/2. Stock
3100 St. Pölten

Telefon Büro: 02742/9005 16702
Telefon mobil: 0676/944 72 69

michael.pinnow@gruene.at
www.no.e.gruene.at

